

Ein Fest von Bürgern für Bürger



Fotos: AKN

Hangenmeilingen (gl) – Petrus muss ein Elbtaler sein. Bei strahlendem Sonnenschein und in bester Feierlaune nahmen Elbtals Bürgerinnen und Bürger am 3. Juni den neu gestalteten Dorfplatz in Hangenmeilingen wieder in Besitz.

Zahlreiche Gäste aus Elbtal und Umgebung, teils privat, teils in „offizieller“ Funktion, konnten von Bürgermeister Lehnert begrüßt werden. Außerdem richtete er der Festgesellschaft Grüße und beste Wünsche von geladenen, aber leider verhinderten Gästen aus.

In seiner Ansprache stellte Herr Lehnert noch einmal den Werdegang der Neugestaltung von Hangenmeilingens Dorfmitte dar. Als eine der zentralen Maßnahmen aus IKEK, dem Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen, war die Umgestaltung des Dorfplatzes in den vergangenen Monaten umgesetzt worden. Bis allerdings mit den Bauarbeiten begonnen werden konnte, waren in mehreren Bürgerversammlungen, Ortsbegehungen und Workshops konkrete Konzepte und Vorschläge erarbeitet worden, die den Fachplanern zur Ausgestaltung an die Hand gegeben wurden.

Ein Platz der Begegnung, Kommunikation und Geselligkeit war gewünscht, auf dem ein Brunnen mit Wasserspiel und eine Bushaltestelle in ansprechender Optik nicht fehlen durften. Diese neue Optik sollte auch vor der direkt angrenzenden Bebauung nicht Halt machen.

Bis zur Fertigstellung mussten zahlreiche amtliche Hürden überwunden und insgesamt rund 253.000 Euro aufgewendet werden, zu denen das Dorfentwicklungsprogramm rund 140.000 Euro und das Amt für den ländlichen Raum rund 20.250 Euro beisteuerten. Einer der Wünsche im Vorfeld der Planung war außerdem, den Platz so herzurichten, dass dort auch Feste gefeiert werden können. Wie ansprechend auch diese Zielvorgabe erfüllt wurde, davon konnten sich die anwesenden Gäste bei der Einweihung überzeugen. Unter der organisatorischen Federführung des Bürgervereins Elbtal e.V. (ebenfalls ein „Kind“ aus IKEK)



Foto: AKN

fand eine zwanglose, aber gelungene Einweihungsfeier statt. Mitglieder des Bürgervereins hatten für die Bewirtung mit Gulaschsuppe aus der Feldküche und Getränken gesorgt, die Hangenmeilinger Kirmesmädchen und Kirmesburschen verwöhnten die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Und die Elbtalmusikanten ließen es sich nicht nehmen, dem Fest mit einem zünftigen Platzkonzert den stimmungsvollen und heiteren Rahmen zu geben. So fand eine Feier statt, bei der einmal nicht die offizielle Kommune, sondern der bürgerliche Gemeinsinn als Veranstalter im Vordergrund stand; eben ein Fest von Bürgern für Bürger.

All das wäre aber ungleich schwieriger gewesen, wenn nicht die Gemeindeverwaltung im Hintergrund ihre tatkräftige Unterstützung durch Mitarbeiter des Bauhofs, Überlassung von technischem Gerät und vielem anderen mehr geleistet hätte.

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, zu dem – wie eingangs erwähnt – auch Petrus seinen Beitrag geleistet hatte. Und die letzten Besucher mussten sanft auf das Ende des Festes hingewiesen werden, damit die ehrenamtlichen Helfer aufräumen und den Dorfplatz wieder in seinen – neuen – Zustand versetzen konnten.

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de

Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzende Angelina Gisik

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.100 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6433090

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit

Sie möchten Ihr Objekt verkaufen?

Unsere Tätigkeit ist für den Verkäufer selbstverständlich
kostenfrei und unverbindlich.

Sie möchten ein Objekt kaufen?

Dann schauen Sie
einfach ins Internet unter:

www.immobilien-limburg.de

oder rufen ganz einfach bei uns an.



Schäfer Immobilien GmbH • Tel. 06436 8428
Waldbrunn-Ellar



Foto: A. Heep

Begeisterung nach dem Konzert des Tölzer Knabenchors Elbtaler Publikum dankte dem Tölzer Knabenchor mit „Standing Ovation“

Dorchheim (ah) – Am zweiten Juniwochenende fand das bereits seit Januar geplante Konzert des Liederkranzes Elbgrund mit den Knaben aus Bayern statt. Speziell dafür hatte sich ein Organisationsteam um die Hauptverantwortlichen Oswald Schouler und Cäcilia Heftrig gebildet, die mit ihrem großen Engagement die Durchführung des Konzertwochenendes des Tölzer Knabenchors planten. So stellten sich Chormitglieder als Gasteltern zur Verfügung, Sponsoren sorgten für große finanzielle Unterstützung und die Gäste wurden von vielen fleißigen Helfern mit Essen und Trinken versorgt, ja, man unternahm auch einen Ausflug nach Limburg.

Das gemeinsame Konzert begann am Samstagabend in der St. Nikolaus Kirche in Dorchheim.

Den Auftakt machten die Damen und Herren des Liederkranzes unter der Begleitung von Niklas Schouler am Klavier mit dem „Ave Verum“ von Camille Saint-Saens. Für diese Darbietung gab es schon am Anfang großen Applaus für die Sänger, den Pianisten und den Dirigenten, Herrn Malm, da sie das Stück sehr ansprechend vorgetragen hatten.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Frau Heftrig boten die Gäste drei Motetten von Felix

Mendelssohn Bartholdy dar. Die Stücke, die teils mit Soli ausgestattet waren, waren in der hervorragenden Akustik der Kirche wunderbar anzuhören. Manch einem Zuhörer trieben sie Tränen der Rührung in die Augen.

Im zweiten Vortrag, die die jungen Sänger mit der Sopranistin Theresa Wagner aufführten, gab es Szenen aus Mozarts Oper „Die Zauberflöte“. Da man weltweit Solisten aus Bad Tölz für die drei Knaben engagiert, hatte der Dirigent eine Auswahl von zehn Solostimmen, die jeweils zu dritt bzw. als Solopart die drei Szenen in Begleitung mit der glanzvollen Stimme von Frau Wagner sangen. Die Solisten im Alter von 9 bis 14 Jahren trugen die Stücke absolut gekonnt in reinem Sopran, Alt und Tenor vor und lösten bei den Zuhörern Begeisterung aus.

Wer noch nicht wusste, dass Carl Orff viele Stücke eigenes für „seine Tölzer Knaben“ komponiert hatte, konnte nun eine Kostprobe dieses Liedgutes erhalten. Der Sound, die Schnelligkeit der vorgetragenen Stücke, das gut herausgearbeitete „Piano“ und „Forte“ und der Körpereinsatz der Sänger brachten eine ganz besondere Klangstimmung in das Konzert.

Beim „Panis angelicus“ von Cesar Franck, einem

Fronleichnamsliege aus dem Jahre 1872 untermalte der Chor, unter Klavierbegleitung von Manuel Huber, den Gesang von Theresa Wagner. Der Dirigent Dr. Clemens Haudum brachte auch hier alle Akteure gekonnt zusammen und sicherte sich die vollste Aufmerksamkeit der jungen Künstler während des gesamten Konzerts.

Nach „Stella coeli“ von Michael Haydn, Joseph Haydns Bruder, ging man im Schlussteil zu den Stücken über, die am Anfang nach der Gründung des Knabenchores dessen Ruhm begründeten, den Volks- und Wanderliedern. Denn der Knabenchor entstand im Jahr 1956 aus einer Pfadfindergruppe in München. Herrlich war es den Darbietungen der jungen Stimmen im frischen Wanderoutfit zuzusehen und zuzuhören und dabei vielleicht schon fast selbst leise mitzusingen. Die Belohnung dafür waren „Standing Ovations“ und langer anhaltender Applaus.

Nach den Dankesworten an alle Beteiligten gab noch eine Zugabe mit bayrischen Liedern und damit fand ein glanzvolles Konzert seinen Abschluss.



Foto: SVE

Sportwochenende beim SV Elbgrund

Elbgrund (Sonja Heftrich) – Am 9. und 10. Juni 2018 fand das diesjährige Sportwochenende des SV Elbgrund e.V. statt.

Wie schon seit mehreren Jahren wurde am Samstag ein Kinderfest auf dem Sportplatz in Elbgrund veranstaltet. Neben lustigen Spielen gab es natürlich auch einen Preis für jedes Kind sowie Leckereien für die Kleinen und auch Größeren.

An dieser Stelle ein Dankeschön an die Helfer und Spender, durch die es möglich wurde, den Kindern eine Freude zu bereiten.

Sonntags wurde dann wieder im Rahmen eines Bürgerturniers der Kralings-Cup des SV Elbgrund e.V. ausgespielt.

Allein die Namen der angetretenen Mannschaften: Arminia Bierfehl – Waldmannshäuser Warriors – Luschi – Family and friends und redbullseye lassen schon erahnen, dass sich nicht gerade humorlose Spieler in den Mannschaften gefunden hatten.

Den 1. Platz und somit den begehrten Pokal, verbunden mit einem Sachpreis, erreichte die Mannschaft „redbullseye“.

WO BMW ZUHAUSE IST.
GUTE BERATUNG. TOP LEISTUNG. BESTE PREISE.

Wüst
Bedenkenlos Wüst fahren.

Auto Wüst GmbH
Hauptstraße 28
56459 Kollbinnen
Tel. 02663 6569
www.bmw-wuest.de



Foto: G. Arnold

Gottesdienst an der Wallfahrtsstätte „Sieben Schmerzen“ Leid des Nächsten

Hadamar-Oberzeuzheim (C. Weier) – Zum sechsten Mal hatten die Elbtal-Musikanten nunmehr zum Gottesdienst zur Wallfahrtsstätte „Sieben Schmerzen“ in Hadamar-Oberzeuzheim geladen.

Nahezu zweihundert Gläubige waren der Einladung gefolgt, um an der wunderschön hergerichteten Wallfahrtsstätte und bei sommerlichen Temperaturen gemeinsam Liturgie zu feiern. Ein fesselnder Moment unter dem Blätterdach war die Predigt von Pfarrer Dr. Christof May. Wie sollte es an diesem Ort anders sein, aus den Schriften heraus fokussierten sich die Ausführungen auf Maria, die Mutter Gottes. Gerade zurückgekehrt von einer Pilgerwallfahrt nach Lourdes, mit Blick auf die aktuellen Berichte im südfranzösischen Marienwallfahrtsort Lourdes, wo der Fluss Gave de Pau nach starken Regenfällen über die Ufer getreten war, und die berühmte Grotte, die Bäderbecken wie auch die „Kapellen des Lichts“ gesperrt werden mussten, war die Predigt ausgesprochen aktuell. Am Bild der gegenwärtigen Situation, in welcher den Menschen nicht nur sprichwörtlich das Wasser bis zum Halse steht, veranschaulichte Pfarrer Dr. May die Aktualität der biblischen Botschaften. Maria ist in den Sinnfluten des Lebens, die-

jenige die uns Ausblick gibt. Dort wo wir unterzugehen drohen, dürfen wir Ausschau nach ihr halten, sie gibt uns Halt. Und heute, was interessiert die Menschen das Leid des Nächsten. Unsere Tränen, der Grundwasserpegel der Seele, sind vertrocknet. Er will ausgeglichen sein, dass wir im rechten Moment für andere da sind, so lautet die Botschaft. Und auch dieses Mal zog man zum Abschluss unter den Klängen des Lourdes-Liedes „Die Glocken verkünden“ in einer Lichterprozession zu Ehren der Mutter Gottes an den Stationen vorbei, um Schmerz, Not und Leid, was vielen Menschen widerfährt, zu teilen.

Nach dem Gottesdienst dankte im Namen der Elbtal-Musikanten deren zweiter Vorsitzender Christof Weier dem Zelebrenten Pfarrer Dr. Christof May für die ansprechende Predigt sowie auch für die Spende der Lourdes-Kerzen.

Dank ging an die Kolping-Familie Oberzeuzheim, insbesondere Herrn Helmut Esser, für die Sorge um den Erhalt der Wallfahrtsstätte „Sieben Schmerzen“ und schließlich an alle, die der Einladung gefolgt waren und die mit dem Erlös der Kollekte einen Beitrag zum Erhalt des Wallfahrtsortes beigetragen haben.



Gefahrgutunfall in Elbtal – zum Glück nur eine Übung

Elbtal (Holger Thiel) –Dass die Feuerwehren neben der Brandbekämpfung und der technischen Hilfe auch nicht alltägliche Gefahrenlagen meistern müssen, wurde in einer Gefahrgutübung geprobt. Hierfür wurde ein Fahrzeug der Gemeinde mit einem 1000-Liter-Tank beladen, mit Wasser befüllt und mit Gefahrguttafeln versehen. Bei dem angenommenen Szenario bemerkte dann der Fahrer, dass durch ein Leck die im Tank befindliche „Salpetersäure“ ausläuft. Er rief über die **Notrufnummer 112** die zentrale Leitstelle in Limburg an und diese alarmierte, wie auch bei einem echten Einsatz, zunächst die Feuerwehr Elbtal, den Gefahrstoffzug des Landkreises und weitere benötigte Einheiten aus dem Kreisgebiet. Die FFW Elbtal war als erste Einheit am angenommenen „Einsatzort“ in der Nähe der Elbtalschule und erkundete die Lage. Der Einsatzort wurde zunächst weiträumig abgesperrt und eine Wasserversorgung vom Unterflurhydranten an der B 54 aufgebaut. Der Angriffstrupp rettete unter Atemschutz den „bewusstlosen“ Fahrer und die Rettungs- bzw. Feuerwehrsanitäter in den Reihen der Einsatzabteilung versorgten dann die Person.

Zum Niederschlagen der „Säuredämpfe“ wurde mit mehreren Strahlrohren ein Wassernebel über das leckgeschlagene Fass gesprüht. Die mittlerweile nacheinander eintreffenden Spezial-Fahrzeuge und Kräfte aus Limburg (3 Fahrzeuge), Runkel (3 Fahrzeuge), Beselich (2 Fahrzeuge), Weilburg (2 Fahrzeuge) unterstützen die FFW (4 Fahrzeuge) bei der Abarbeitung dieses nichtalltäglichen „Einsatzes“.

Feuerwehrkräfte, geschützt durch Chemikalienschutzanzüge, dichteten das Leck ab, andere bereiteten eine Dekontaminationsschleuse für die Reinigung der eingesetzten Personen und Gerätschaften vor. Ebenso wurde durch zwei Messfahrzeuge (FFw Weilburg) die Umgebungsluft gemessen und weitere Messungen und Berechnungen durchgeführt.



Nach knapp vier Stunden, wurde die Übung, die an einem Samstagvormittag stattfand, erfolgreich beendet. Die FFW Elbtal ist für die Erstmaßnahmen bei solchen nicht alltäglichen Einsätzen gut gerüstet und ausgebildet, jedoch ist die Zusammenarbeit mit den speziell ausgestatteten Feuerwehren aus dem ganzen Kreisgebiet eine wichtige Unterstützung, die in regelmäßigen Abständen geübt werden muss.

Danksagen möchten wir den über fünfzig Einsatzkräften aus allen beteiligten Feuerwehren, für Ihre Bereitschaft und die Zeit, an einer doch nicht alltäglichen Übung teilzunehmen. Auch der Elbtaler Bürgermeister Joachim Lehnert war als Gast bei der Übung dabei und konnte sich über die professionelle Arbeitsweise der Feuerwehren informieren.



Foto: Privat

Easy-Rider-Feeling am Wilsbach – Die Biker der Flaming Stars in Elbtal

Dorchheim (ot) – Der Anblick zahlreicher Motorräder, die am Pfingstsonntag durch unsere Gemeinde fahren, ist fast schon zur Gewohnheit geworden. Trotzdem ist es immer wieder beeindruckend, eine so große Menge an Bikern mit ihren teils nach allen Regeln der Kunst in Szene gesetzten Maschinen zu beobachten. Auch in diesem Jahr hatte die FFW Hangenmeilingen, zum elften Mal in Folge, an den zentralen Feuerwehrstützpunkt am Wilsbach eingeladen. Und wieder stieß dies auf breite Resonanz. Unter den vielen Gästen konnten die Verantwortlichen nicht nur zahlreiche Einheimische, sondern ebenso weit angereiste Mitglieder der Flaming Stars, einem Verein Motorrad fahrender Feuerwehrfrauen und -männer, begrüßen. Sich quasi in der Mitte treffend, legten Biker aus Schleswig-Holstein und Bayern eine beachtliche Strecke zurück, um an der Veranstaltung teilzunehmen. Bereits am frühen Morgen fanden sich die ersten Teilnehmer am Veranstaltungsort ein und stärkten sich mit einem kräftigen „Bikerfrühstück“ für die anstehen-

den Unternehmungen. Im Anschluss sprachen der verantwortliche Organisator Holger Thiel und Bürgermeister Joachim Lehnert einige kurze Begrüßungsworte. Das Highlight stellte natürlich die Ausfahrt über den Westerwald dar, zu der bei Bilderbuchwetter und unter den Blicken aller Anwesenden, beinahe 100 Motorräder aufbrachen. Die zurückbleibenden Gästen konnten sich in der Zwischenzeit die Räumlichkeiten der Feuerwache, die dortigen Einsatzfahrzeuge sowie Gerätschaften ansehen und sich so einen Einblick in die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr verschaffen. Die Kleinen hatten in der Zwischenzeit ihren Spaß mit einer Hüpfburg und weiterem Spielgerät. Auch für das leibliche Wohl war Bestens gesorgt, so dass niemand hungrig nach Hause gehen mussten. Dank vieler Helfer, von denen die meisten von der ersten Stunde des Bikertreffens in Elbtal an jedes Jahr ihren Dienst leisten, war die Veranstaltung mal wieder ein voller Erfolg. Um deren Wert wissend, sprachen die Organisatoren allen Helfern ihren Dank aus.



ST-TEAM

...wenn's um Gold geht!

...Ihr regionaler, zuverlässiger Partner
beim Ankauf von Edelmetallen!

Bei uns sind Sie **GOLDRICHTIG**, wenn Sie alten unmodisch
gewordenen Gold-, Platin- und Silberschmuck, Zahngold,
Münzen oder Bruchgold verkaufen möchten.

ST-TEAM GbR
Gymnasiumstraße 10 • 65589 Hadamar
Telefon 06433 9490030
telefonische Terminvereinbarung empfohlen
E-Mail: info@st-team.de • www.st-team.de



Baum- und Gartenpflege

**Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung
Alexander Kraus**

- Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
- Baumgutachten / Baumkontrollen
- Hecken- und Gehölzschnitte
- Zaunbau / Hausmeisterdienste
- Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
- Winterdienst



Anfahrt und Beratung kostenlos

...alles im grünen Bereich
Am Grünen Hang 14 65594 Runkel

Tel. 06431 / 216 934
www.allesimgruenenbereich.org

WIR GRATULIEREN



- **Elfriede Kaiser**
Wiesenstraße 33
Hangenmeilingen
zum 75. Geburtstag
am 25. Juli 2018

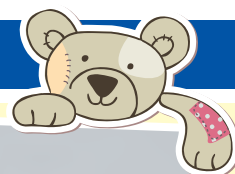
Danke...

sage ich allen, die mir mit ihren
Glückwünschen und Geschenken
zu meinem **70. Geburtstag**
viel Freude bereitet haben.

Edelgard Martin

Hangenmeilingen, im Juli 2018

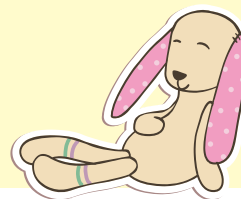
ELBTALER BABYS



Wir begrüßen unseren neuen Elbtaler Bürger
und gratulieren den stolzen Eltern

Theo Schardt aus Heuchelheim
geb. am 10. Mai 2018

Eltern: Luisa und Daniel Schardt



Vielen Dank

sage ich allen Gratulanten, die mich
so herzlich anlässlich meines
80. Geburtstages
bedacht haben.

Paul Bill

Elbgrund, im Juli 2018



Alle, die uns zu unserer

Goldenen Hochzeit

*gratulieren möchten, laden wir recht herzlich
am 21. Juli 2018, von 10.00–14.00 Uhr,
ins Café Simon in Dorchheim ein.*

Gerlinde & Uwe Weil

Dorchheim, im Juli 2018



EINLADUNGEN UND
DANKSAGUNGEN

KARSTEN  FRITZ

WERBUNG & DRUCK
WWW.DRUCKFRITZ.COM

Auf den Spuren der Vulkane – mit dem Erzählcafé in der Vulkaneifel



Elbtal (gl) – Wissenswertes hautnah erleben – das ist einer der Aspekte, unter denen das Team des Elbtaler Erzählcafés die Ziele seiner Ausflugsfahrten auswählt. Am 13. Juni 2018 ging es deshalb in die Vulkaneifel nach Mendig auf die Spuren der Vulkane, die auch unsere Region wesentlich mitgeprägt haben. Nach der obligatorischen und namensgebenden Stärkung mit Kaffee und Kuchen (dieses Mal waren es üppige leckere Torten!) wurden die Reiseteilnehmer in einem 2 1/2-stündigen Rundgang durch das faszinierende Thema „Vulkanismus und Basaltbergbau in Mendig“ geführt. Mendiger Museums- und Lavakeller und Vulkanmuseum „Lava-Dome“ waren die Stationen, an denen die Reisegruppe eine Fülle von Informationen von einem engagierten und fachlich versierten Fremdenführer erhielten. Sicherlich stellte das Programm einige Anforderungen an die körperliche Konstitution, entschädigte aber mit einer Vielzahl von bleibenden Eindrücken, sodass man sich auch dieses Mal am Ende des Tages einig war: auch das war wieder eine gelungene Veranstaltung mit dem Elbtaler Erzählcafé.

Einen kleinen Wermutstropfen gab es dennoch. Die Reisegruppe zählte gerade einmal 23 Personen. Zu wenig, um das Budget für diese Fahrt ausgeglichen zu gestalten. Sollte sich hier ein Trend zu geringeren Teilnehmerzahlen verfestigen, wäre eine Finanzierung der Fahrten, die ohne öffentliche Zuschüsse ausschließlich auf dem Entgelt der Reiseteilnehmer, Spendengeldern und dem ehrenamtlichen Engagement der Organisatoren basiert, auf Dauer nicht möglich. Dann müssten die Verantwortlichen des Bürgervereins und das Team des Erzählcafés ihr Veranstaltungskonzept mit Ausflugsfahrten überdenken.

Noch ist man allerdings guten Mutes und zuversichtlich, dem mit interessanten Angeboten begegnen zu können. Deshalb ist auch die nächste Fahrt fest gebucht.

Am **Dienstag, 10. Juli 2018**, geht es in den Taunus zur **Saalburg**, dem bekannten Römerkastell bei Bad Homburg. Auf dem Programm stehen eine kurze Einführung in die Geschichte des Kastells Saalburg am Limes, sowie eine Führung durch die archäologischen Ausstellungen. Anlaufpunkte der Führung sind z.B. die Mannschaftsstube, das Fahnenheiligtum, die Geschützsammlung, ein Speisezimmer mit Originalwandmalerei und der Steinsaal.

Abfahrt ist wie immer **um 12:00 Uhr** an den bekannten Bushaltestellen. Der Fahrpreis incl. Kaffee und Kuchen, Eintritt und Führung beträgt **25,00 Euro pro Person**. An dieser Stelle wird noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass selbstverständlich nicht nur Senioren, sondern alle Elbtaler Bürgerinnen und Bürger Gäste des Erzählcafés sein und an den Fahrten teilnehmen können. Ebenso sind Freunde und Bekannte unserer Elbtaler Mitbürger herzlich willkommen.

Da diese Fahrt in der Ferienzeit stattfindet, können natürlich auch Eltern mit ihren Kindern oder Großeltern mit ihren Enkelkindern teilnehmen. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren zahlen bei dieser Fahrt einen ermäßigten Reisepreis von **15,00 Euro pro Person**.

Verbindliche Anmeldungen werden gerne unter der **Telefonnummer 06436 6431583** entgegengenommen. Das Team des Elbtaler Erzählcafés freut sich, wenn Sie auch dieses Mal wieder dabei sind.

Im August wird im Hinblick auf die Urlaubszeit keine Ausflugsfahrt stattfinden. Es ist ein Bingonachmittag in einem der Dorfgemeinschaftshäuser geplant. Näheres erfahren Sie wie immer in der nächsten Ausgabe von *apropos Elbtal*.



Foto: GL

KIRMES IN ELBTAL

Grußwort des Bürgermeisters der Gemeinde Elbtal anlässlich der Kirmes Heuchelheim 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
verehrte Gäste der Heuchelheimer Kirmes,

in der Zeit vom 4. bis 6. August wird das diesjährige Kirchweihfest im Ortsteil Heuchelheim, dem kleinsten Ortsteil unserer lieblichen Westerwaldgemeinde, gefeiert.

Da noch nicht feststeht, ob die Augustausgabe von „apropos Elbtal“ urlaubs- und auch ferienbedingt rechtzeitig zum Kirmeswochenende zugestellt werden kann, möchte ich Ihnen bereits heute schon mein Grußwort übermitteln.

Die Organisation und Durchführung des traditionellen Kirchweihfestes bedeutet für die Heuchelheimer Vereinsgemeinschaft immer sehr viel Arbeit. So haben schon vor vielen Wochen die Vorbereitungen für dieses Fest begonnen, denn es gibt viel zu planen und zu organisieren. Mein Dank gilt daher all denjenigen, welche uns diese schönen Tage ermöglichen, allen voran, den Mitgliedern des Verschönerungsvereins, dem in diesem Jahr die Federführung obliegt.

Leider hat sich in diesem Jahr keine Kirmesjugend zusammengefunden und dies finde ich persönlich sehr schade, da diese im vergangenen Jahr den Kirmesbaum gestellt und der Heuchelheimer Kirmes noch mehr „Auftrieb“ gegeben hat.

So wird bei dieser Kirmes am frühen Samstagabend

nach dem Festhochamt der Kirmesbaum vor dem Dorfgemeinschaftshaus wieder durch verschiedene Mitglieder der Heuchelheimer Vereine gestellt.

Ein Highlight der Kirmes wird sicher am Sonntagmorgen der Frühschoppen mit der „Original-Waldbrunner-Blaskapelle“ sein. Für die kleinen Kirmesbesucher steht auch wieder eine Hüpfburg zur Verfügung, so dass die Kirmes allen Besuchern etwas zu bieten hat.

Die Kirmestage klingen dann am Montag mit einem sicher sehr langen Kirmesfrühschoppen aus.

Die Veranstalter der Kirmes sind wie jedes Jahr bemüht, dass sich alle Gäste an allen Tagen wohlfühlen und ich wünsche allen Kirmesbesuchern vergnügliche und angenehme Stunden und auch eine tolle Zeit.

Viele Grüße
Joachim Lehnert
Bürgermeister



Auf geht's zur Kirmes nach Heuchelheim!

Die diesjährige Kirmes in Heuchelheim findet vom **4. bis 6. August** statt.

Das Kirmesbaumstellen findet am Samstag, unmittelbar nach dem Gottesdienst (**Beginn 16.30 Uhr**), statt. Im Anschluss daran wird im und um das Dorfgemeinschaftshaus bei fetziger Partymusik von DJ Felix bis tief in die Nacht gefeiert.

Der **Sonntag** beginnt **um 10.00 Uhr** mit dem traditionellen Kirmesfrühschoppen und wird musika-

lisch von der Original Waldbrunner Blaskapelle begleitet. Im Anschluss daran übernimmt wieder DJ Felix.

Mit dem Frühschoppen am darauffolgenden **Montag, ab 11.00 Uhr**, der sich bis in die Abendstunden erstreckt, endet die Kirmes.

An allen Tagen gibt es Leckereien vom Grill; der Sonntag ist Schnitzeltag. Auf zahlreiche Besucher freuen sich die Ortsvereine Heuchelheim.

KIRMES IN ELBTAL

Kirmes in Hangenmeilingen wieder mit Kirmesburschen und -mädchen

Hangenmeilingen (Kirmesburschen/-mädchen) – Nachdem in Hangenmeilingen im Jahr 2017 die Kirmes nicht in der Form stattgefunden hat, wie es üblich war, freuen wir uns sehr, dass sich in diesem Jahr wieder ein Verein gefunden hat, der die Kirmes ausrichtet. In Hangenmeilingen gab es zuletzt im Jahr 2015 Kirmesburschen und -mädchen, deshalb haben wir uns dieses Jahr mit 15 Jugendlichen zusam-

mengefunden und möchten als Kirmesburschen und -mädchen diese Tradition wieder aufleben zu lassen.

Helen Beck, Tim Born, Benjamin Blumtritt, Daniel Eid, Julia Eid, Johanna Heep, Josephine Heep, Philipp Holicka, Pauline Jung, Selina Königstein, Dennis Reigner, Marvin Thiel, Florian Lückhof, Lukas Watzke, Rebekka Watzke



Jakob Wagner
Inh. G. Wagner

Kirchstraße 1
65627 Elbtal-Dorchheim
Fon: 0 64 36 . 42 86
Fax: 0 64 36 . 941 697

Heizöl • Kohlen • Düngemittel
Gartenbedarf • Speisekartoffeln
Container- & Baggerverleih

ABC ABC ABC ABC ABC ABC ABC ABC ABC

Dany's kleines Kaufhaus

Dorfstr. 16 · 65627 Elbtal-Dorchheim
Tel. 06436 949938

Schreibwaren, Wolle,
Geschenkartikel und vieles mehr!

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. von 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag geschlossen

Bei uns gibt es alles für den Schulanfang!

ABC ABC ABC ABC ABC ABC ABC ABC ABC



Wege durch ein Labyrinth finden – Schulentlassung an der MPS St. Blasius

Frickhofen (Steffen Kandler) – Am Ende eines ereignisreichen Tages feierten 49 Real- und 23 Hauptschülerinnen und -schüler der MPS bei der zum fünften Mal ausgerichteten Abschlussgala ihren erfolgreichen Schulabschluss. Zuvor hatten die Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrganges 2018 das „Labyrinth Schule“ erfolgreich gemeistert. In erster Linie war dies die Schulzeit, welche im April mit den zentralen Abschlussprüfungen beendet werden konnte.

Aber auch am Tag der Schulentlassung selbst hatten die Abschlussschüler das Bild des Labyrinths, an dessen

Ende etwas spannendes Neues steht, gewählt. Dieses Thema zog sich dann auch wie ein roter Faden durch die drei Teile des Entlassungstages, der mit dem ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin begonnen hatte. Diesen hatten die Abschlussschüler eröffnet, indem sie an den Eingängen ein kleines Labyrinth errichtet hatten, das sich den Gottesdienstbesuchern in den Weg stellte. Die Schüler stellten daran bildlich dar, wie sie auf individuell teilweise sehr verschiedenen Wegen letztlich doch alle zum angestrebten Ziel kamen. Das hier grundgelegte Muster griffen Kaplan Michael Weber und Pfarrer Johannes Jochemczyk in ihrer kurzweiligen Dialogpredigt auf und verbanden es mit Glaubenswegen, die uns manchmal auch wie Wege in einem Labyrinth erscheinen können, aber an deren Ende uns etwas Wunderbares erwartet. Mit verschiedenen Grußworten durch den Bürgermeister der Gemeinde Waldbrunn, Peter Blum, der auch stellvertretend für seine beiden Kollegen der Gemeinden Dornburg und Elbtal das Grußwort an den Abschlussjahrgang 2018 richtete, durch Pfarrer Johannes Jochemczyk und Tamara Rose, selbst Entlassungsschülerin, für die SV der Schule, wurde dann der offizielle Teil der Schulentlassungsfeierlichkeiten in der Aula der MPS

**Ich wünsche allen Erstklässlern einen
schönen und erfolgreichen Schulanfang!**

Lotto & Tabak-Shop
Heike Nonn

An der Eisenbahn 1 · 65599 Dornburg

Presse, Schul- und Bürobedarf

Fan-Artikel, Deko- und Geschenkartikel

☎ 06436 284836 · Fax 06436 284836

Öffnungszeiten: Vom 6.8.2018 bis 10.8.2018 ist das Geschäft
von 6.30 bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet.



Foto: MPS

eingeleitet. Auch sie griffen das Bild des Labyrinths und das Korrigieren von Fehlern und Irrwegen verschiedentlich auf. Dabei gingen sie auch auf die sehr guten Perspektiven ein, die die Schulabgänger nach ihrer Zeit an der MPS erwarten, wenn sie selbst die sich ihnen bietenden Chancen nutzen.

Rektor Reinhold Strieder blickte in seiner Rede zunächst auf die Schulzeit zurück, waren doch unter den heutigen Abschlusschülern einige, die er am Beginn seiner Tätigkeit als Schulleiter der MPS selbst eingeschult hatte. Er betonte dabei wie sehr er sich auch persönlich freue, dass aus den Kindern von damals selbstbewusste, motivierte, intelligente und auch sehr freundliche Jugendliche geworden seien. Er bedankte sich bei ihnen für persönlich schöne Unterrichtserlebnisse und schloss in seine Dankesworte vor allem auch die Klassenleiterinnen und -leiter Birgit Bogedan (9aH), Michael Maar (9bH) für die Hauptschule sowie Peter Hoffart (10aR) und Lisa Becker (10bR) für die Realschule und das gesamte Team der Lehrkräfte mit ein.

Nachdem die Jahrgangsbesten der beiden Schulzweige (Hauptschule Isilay Aytemur mit der Durchschnittsnote 1,9; Realschule Elisa Bastian 1,5; zusammen mit den jeweils zweitbesten Schülerinnen und Schülern beider Schulzweige) aus den Händen des Fördervereinsvorsitzenden Ralf Kilian und Reinhold Strieder Buchgut-

scheine erhalten hatten, begannen im Anschluss an das letzte Stück der Musik-AG „Viva la Vida“ und die Verabschiedung von Schülern der SV, der Musik- und Technik-AG und dem Dank an Schüler, die über Jahre ihre Schule bei schulsportlichen Aktivitäten vertreten hatten, die von allen erwartete Zeugnisverleihung. Auf den Schulabschluss konnte im Anschluss an die Feierlichkeit bei einem Sektempfang in der Schule angestoßen werden. Den Abend ausklingen ließen Schüler, Eltern und Lehrkräfte bei der Abschlussgala, die wie in den Jahren zuvor unter Federführung von Katrin Grasse hervorragend organisiert war und unter den feierlichen Tag im Bürgerhaus einen stimmungsvollen Schlusspunkt setzte.

**0% FINANZIERUNG
FÜR IHRE NEUEN HÖRGERÄTE**

Kleine Rate - großer Hörgenuss

Dominik Blank
HÖRAKUSTIK

Ihr Hörgeräte-Fachgeschäft in Frickhofen



Dominik Blank Hörakustik
Bahnhofstraße 28
65599 Dornburg-Frickhofen

Telefon: 06436 - 288 561
E-Mail: info@blank-hoerakustik.de

www.blank-hoerakustik.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Demokratie, Kino & Pizza

Am Mittwoch, dem 9. Mai 2018, nahmen 28 Jugendliche aus den 4 Gemeinden Dornburg, Elbtal, Mengerskirchen und Waldbrunn an einer Fahrt ins Kino-center Gießen teil, um den Film „Das schweigende Klassenzimmer“ anzuschauen.

Mut, Zusammenhalt und Widerstand von Jugendlichen in der DDR waren Themen im Film, die anschließend in gemütlicher Runde bei Mini-Pizza und kühlen Getränken besprochen wurden. Margret Schardt von der Jugendpflege Dornburg, Sarah Beck aus dem Familienbüro Mengerskirchen und Kathrin Georg als Mitarbeiterin der Koordinierungs- und Fachstelle der örtlichen Partnerschaft für Demokratie griffen Fragen und Emotionen zum Film auf, um über demokratische Grundwerte ins Gespräch zu kommen. Die Jugendlichen reflektierten selbstständig die Vorteile einer Demokratie und somit die Grundzüge unserer Gesellschaft. Auch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ wurde vorgestellt und stieß auf großes Interesse der Beteiligten. Besonders für junge Menschen bietet „Demokratie leben!“ Gestaltungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten in Form eines Jugendforums. Da ein solches Jugendforum demnächst etabliert werden soll, wurde umfangreich darüber informiert.

Jugendliche und junge Erwachsene aus den 4 Kommunen können im Rahmen dieses Forums über Projekte beraten und entscheiden, welche gemeinsam erarbeitet oder von anderen Jugendlichen eingereicht werden. In diesem Jahr steht den Jugendlichen ein Fonds von 6.000 € zur Verfügung, aus dem

sie Projekte oder Aktionen finanzieren können. Themenschwerpunkte können dabei u.a. die Stärkung der Demokratie im ländlichen Raum, Bekämpfung von Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit, oder Kinder- und Menschenrechte sein. Bei der Entwicklung und Antragstellung von Projekten soll dem Jugendforum die Unterstützung und Begleitung durch eine Koordinatorin zur Verfügung stehen.

Nach vielen Fragen, Gesprächen und Eindrücken kamen alle Beteiligten informiert und inspiriert gegen 22 Uhr zu Hause an.

Die Fahrt wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.demokratie-leben.de

Demokratie leben!



**Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend**

Kontakt:

Demokratie leben!

Poststraße 2 · 35794 Mengerskirchen

Kathrin Georg

Tel.: 06476 6279781

demokratie-leben@zukunftsforum-mengerskirchen.de

Korken – zu schade für den Mülleimer!

Unter Weinliebhabern und Weinliebhaberinnen gilt es als ein geradezu erhebendes Zeremoniell: das Entkorken der Flasche, um anschließend den edlen Tropfen zu verköstigen. Doch was geschieht mit dem Korken, nachdem Sie ihn aus dem gläsernen Flaschenhals entfernt haben? Die Weintrinker und Weintrinkerinnen, die Wein mit Naturkorken bevorzugen, haben allen Grund zur Freude: Denn der Verschluss aus Naturkork ist zu 100 Prozent nachhaltig und recycelbar. Kork ist zu schade für den Mülleimer!

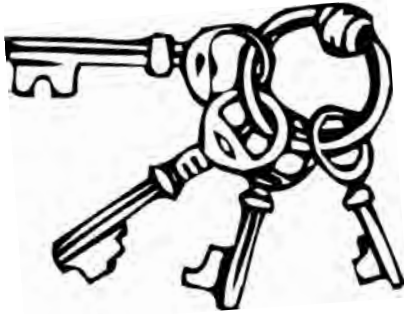
Flaschenkorken gehören zum Recycling! Sie können gesammelten Korken während der Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Elbtal abgeben.

Wichtig für die Verwertbarkeit von Altkork ist die Reinheit des separat gesammelten Rohstoffes: Es dürfen keine Kunststoff- oder Metallteile (z.B. Drähte, Kappen und Folien von Sektflaschen) in die Korksammlung geraten. Lagern Sie die alten Korken in luftdurchlässigen Behältern oder Säcken (keine Foliensäcke). So verhindern Sie Schimmelbefall, denn meist ist noch Feuchtigkeit in den Flaschenkorken enthalten.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

GEFUNDEN!

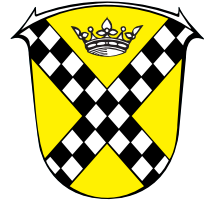
Am Wochenende vom 15. bis 17. Juni 2018 wurde in Heuchelheim ein **Schlüsselbund mit Autoschlüssel** gefunden.



Dieser wurde bei der Gemeindeverwaltung Elbtal abgegeben.

Der Eigentümer des Schlüsselbundes kann sich zu den Öffnungszeiten an das Fundbüro der Gemeinde Elbtal unter der Telefonnummer 06436 9446-10 wenden.

Die Gemeinde Elbtal



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine saisonale Aushilfskraft

im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses (Minijob) bis max. 450,- Euro zur Pflege der vier gemeindlichen Friedhöfe während der Sommermonate.

Bewerbungen werden bis spätestens Freitag, den 6. Juli 2018, an den Gemeindevorstand der Gemeinde Elbtal, Rathausstraße 1, 65627 Elbtal, erbeten, der auch gerne nähere Auskünfte erteilt.

Jetzt neu und ohne Wartezeit! Zahnzusatzversicherung



ARAG Versicherungen
Niklas Fuhr
Hauser Straße 8
65627 Elbtal

Die neue ARAG Zahnzusatzversicherung

ab 11,19 €

- ✓ Sie wählen aus 4 Tarifen den passenden Schutz
- ✓ Alle Leistungen **ohne Wartezeit**
- ✓ Hohe Erstattung bei Zahnbehandlung & Zahnersatz
- ✓ Einstieg für unter 12,00 €/Monat möglich

Ich berate Sie gerne persönlich oder auch telefonisch unter der 0163-4888912.

Ihr Niklas Fuhr aus Elbgrund



BRAST-ORTHOPÄDIE
ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK SEIT 1898

VOR-ORT-SERVICE FÜR ALTERS- UND PFLEGEHEIME

KOMPRESSIONS-VERSORGUNG

KOMPRESSIONSSTRÜMPFE NACH MAß UND SERIE

Ihr Spezialist für:

Bandagen • Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhechnik

Brast-Orthopädie GmbH
Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 876150
Fax. 06433 - 876155
info@brast-orthopaedie.de
www.brast-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00-18.00
Mi: 9.00-13.00
Sa: 9.00-12.00



Foto: Förderverein

Förderverein unterstützt Eltern und Elbtalschule

Elbtal (lh) – Familie und Beruf zu vereinbaren ist für Eltern nicht immer leicht. Wenn dann noch schulpflichtige Kinder zu betreuen sind und auf Oma und Opa nicht zurückgegriffen werden kann, dann wird es schwierig. Hier bietet schon seit geraumer Zeit der Förderverein der Elbtalschule e.V. seine hilfreichen Dienste an.

Seit Beginn des Schuljahres 2016 ist die Elbtalschule eine Ganztagschule, die von Montag bis Freitag, von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, geöffnet ist. Dies ist in erster Linie dem Engagement des Vorstandes des Fördervereins zu verdanken, aber auch der Mithilfe des Landkreises Limburg-Weilburg, der mit erhöhten Fördermitteln mit zu diesem schulischen Angebot beiträgt. Nicht ohne Stolz verwies der 1. Vorsitzende Elmar Wegenaer, Dorchheim, auf dieses Angebot, für das sich der Verein auch richtig ins Zeug legt.

„Eine wichtige Säule für die Kinder in der Schule ist auch unser vielfältiges Angebot an Arbeitsgruppen“, erklärte die 2. Vorsitzende Meike Jankowski, Hangenmeilingen. Gemeinsam mit der Schule wurden vom Förderverein spannende, intensive und aufregende AGs geschaffen. Hier werden Aktivitäten wie Backen, Schach, Turnen, Akrobatik und natürlich auch der beliebte Fußball angeboten.

Damit ist es aber nicht genug. Es werden auch Ausflüge durchgeführt, wie zum Beispiel eine Fahrt in den Schmetterlingspark in Neu Wied oder zu SEA LIFE, und im Sommer steht neben Schwimmbadbesuchen auch einmal ein Eis auf dem nachmittäglichen Stundenplan. Dass diese Angebote von den Kindern gerne angenommen werden, zeigt das Gruppenfoto.

Da macht die Schule Spaß. Für den Förderverein ist sogar eine „Schul-Oma“ tätig, die insbesondere den Kindern aus der ersten Klasse, durch Vorlesen von Geschichten den Schulalltag verschönert. Doch auch für die Hausaufgabenüberwachung ist gesorgt, denn eine Schule ohne Lernen gibt es nun einmal nicht. „Hier leisten wir Unterstützung, so gut wir können“, erklärte Meike Jankowski, „aber wir sind keine Lehrer und ohne die elterliche Kontrolle geht es bei den Hausaufgaben nicht“.

Diese Angebotspalette aufrecht zu erhalten, ist nicht immer leicht. So würde sich auch der Förderverein freuen, wenn sich aus dem Kreis der Leser von apropos ELBTAL Interessenten melden würden, die sich bereiterklären einen Kurs oder ein Projekt anzubieten. „Dies können wir immer gebrauchen und es würde uns freuen,“ erklärte Elmar Wegenaer, der sich auch gleichzeitig bei den der-

zeitigen AG-Verantwortlichen für ihren Beitrag bedankte.

Dass man mit leerem Magen nicht gut Hausaufgaben erledigen kann, ist hinlänglich bekannt und so sorgt auch der Förderverein für ein ordentliches Mittagessen. Zum Selbstkochen fehlen jedoch in der Elbtalschule die Kapazitäten. Aus diesem Grund wird das Essen fertig angeliefert. Gerade hat der Förderverein die Lieferung des Mittagessens neu vergeben und ist mit dem neuen Lieferanten, dem Betreiber des Camping-Platzes „Seeweier“ in Mengerskirchen, gegenwärtig sehr zufrieden.

Hierzu bemerkt Meike Jankowski, dass die Mittagsverpflegung von allen Elbtaler Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden kann. Natürlich nach vorheriger Anmeldung. Mit 3,50 Euro ist es eine absolut preisgünstige Mittagsverpflegung, die während den Schultagen immer um 12.45 Uhr angeboten wird. Diesen Preis zahlen auch die Eltern für das Mittagessen ihrer Kinder. „Wir würden uns freuen, wenn dies, unter dem Motto «Jung trifft Alt», auch in Zukunft

angenommen würde“, verdeutlicht Meike Jankowski die Einstellung des Fördervereins zu diesem Angebot.

Gut zwei Drittel der Elbtaler Schulkinder nutzen fast regelmäßig das Angebot des Fördervereins. Dies ist für die Eltern auch eine erschwingliche Sache. Monatlich werden fünf Euro für das wahrlich umfassende Angebot an schulischer Nachmittagsbetreuung in Rechnung gestellt, und wenn Eltern Mitglied im Verein werden, beträgt der Jahresbeitrag weitere fünf Euro. Günstiger geht es nicht.

Die Vereinsvertreter verwiesen darauf, dass sich fast zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um die Aufrechterhaltung der Nachmittagsbetreuung kümmern. Davon ist eine Mitarbeiterin im Rahmen einer Teilzeitstelle beschäftigt. Organisiert wird dies vom ehrenamtlichen Vorstand des Fördervereins Elbtalschule e.V. Da steht eine Menge an Aufwand zur Bewältigung an, damit die Elbtalschule eine tolle kleine Schule mit einem Rundumangebot für Kindern und Eltern bleibt. Das ist außergewöhnlich im Landkreis. Hätten Sie's gewusst?



Verbraucherschützer empfehlen

Privathaftpflichtversicherung
Berufsunfähigkeitsversicherung
Pflegezusatzversicherung



Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

Vertrauensmann
Hartmut Will
Tel. 06433 2231
hartmut.will@HUKvm.de
Kreuzweg 5
65589 Hadamar
Di.-Fr. 17.00–19.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Neu

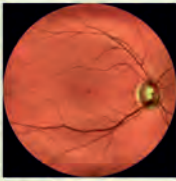
jetzt auch in Westerbürg
Ihr persönliches

Netzhautscreening

der schnelle Weg, sich ein Bild* seiner
Netzhaut und deren Zustand zu machen.
Makula, Sehnerv & Gefäße

Nutzen Sie die Gelegenheit
bis zum 30. Oktober

sparen Sie 39,- €





Brille Winter - Becker GmbH

Westerburg - Tiergartenpassage - Tel. 02663 2943036

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur individuellen
Augenprüfung & Sehberatung.

www.brillenkultur.de - email: meinebrille@gmx.de

*wir erstellen keine Diagnosen. Alle Anmerkungen nur aus augenoptischer Sicht. Dies ersetzt keinen Besuch bei Ihrem Augenarzt es dient ggf. nur im Vorfeld zur früheren Erkennung von Auffälligkeiten.

Elbtal erhält Unterstützung vom Kreis Limburg-Weilburg

Elbtal (ae) – Da im Bereich der Digitalisierung die Entwicklungen neuer Techniken rasant vorangehen, veralten Geräte, die man sich anschafft, innerhalb weniger Jahre. Deshalb ist es notwendig, immer wieder „aufzurüsten“ und alte Hard- und Software durch aktuelle zu ersetzen.

Am Ende dieses Schuljahres wurde die Elbtalschule vom Kreis mit neuen Computern ausgestattet, die den Schülern die Möglichkeit bieten, das schnelle Internet zu nutzen und sich auf den modernen Stand der Arbeit mit digitalen Geräten zu bringen.

Skeptiker könnten natürlich bezweifeln, ob Schüler der Grundschule schon den Umgang mit Computern pflegen sollten, aber in unserer modernen Welt gibt es nur noch wenige Arbeitsplätze, die auf die Unterstützung durch digitale Technik verzichten können.

Das spielerische Erlernen der Grundtechniken ist durchaus anstrengenswert, weil Kinder in der Grundschule besonders aufgeschlossen und lernfähig sind. Deshalb ist es sinnvoll, dass der Kreis die Schule in diesem Bereich fördert.

Die Schule benötigte weiterhin Hilfe bei den Sportanlagen. Die alte Sprunggrube zwischen Elbtalschule und Sportplatz musste erneuert



Fotos: F. Reitz

werden, da sie im bestehenden Zustand nicht uneingeschränkt nutzbar war.



Jedes Vermögen hat mal klein angefangen.

Beginnen Sie jetzt, in Ihre Zukunft zu investieren. Wir können Ihnen helfen, Ihr Vermögen abzusichern und zu mehren – egal, wie viel Sie verdienen oder besitzen. Wir zeigen Ihnen Sparpotenziale auf, schließen eventuelle Versorgungslücken und identifizieren ungenutzte Chancen. So schaffen wir die Grundlage für einen langfristigen Plan, mit dem Sie Schritt für Schritt Vermögen aufbauen und so Ihre Zukunft absichern können. Testen Sie uns und lassen Sie sich beraten.



**Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Thomas Mallm

Im Rehgarten 5
65627 Elbtal
Telefon 06436 916630
Thomas.Mallm@allfinanz-dvag.de

Deshalb beauftragte der Kreis eine Firma mit den Arbeiten, zu denen auch die Anlage einer neuen Laufbahn mit rutschfestem Untergrund gehörte.

Im neuen Schuljahr werden die Kinder der Elbtalschule ihren Sportunterricht ohne Einschränkungen betreiben können.

Die Energiewende erreicht Elbtal – geplanter Bau eines Solarparks in Elbgrund

Elbtal (ot) – Im Frühjahr 2011 verkündete die damalige Bundesregierung den Ausstieg aus der Atomkraft und läutete damit eine grundlegende Wende in der Energiepolitik ein. Einige Jahre vorher hatte man sich bereits verpflichtet, immer weniger fossile Energieträger wie Gas, Öl und vor allem Kohle zur Stromerzeugung einzusetzen. Alle Maßnahmen wurden mit breiter Zustimmung der Bevölkerung verabschiedet und die Umgestaltung bei der Energiegewinnung wie der zugehörigen Infrastruktur begonnen. Man setzt seitdem auf den



Fotos: Pivat

massiven Ausbau erneuerbaren Energien, worunter Wind- wie Wasserkraft, Bioenergie, Erdwärme und Sonnenenergie fallen. Diese sollen künftig die Stromversorgung sicherstellen und zugleich zur Elektrifizierung des Verkehrswesens beitragen. Mit der Erbauung der hierfür nötigen Anlagen, insbesondere im Falle von Windkraftanlagen, geht aber zugleich ein gewaltiges Spannungspotential einher, welches sich in heftigen Diskussionen wie Protesten, z.B. in unserer Nachbargemeinde Waldbrunn, entladen kann. Die Nutzung von Sonnenenergie wie der Bau der hierfür nötigen Solarparks scheint dagegen wesentlich unproblematischer zu sein. Dies dürfte mitunter ein Grund dafür sein, dass es sich hierbei um die seit 2016 am schnellsten wachsende Branche jener Industrie handelt.

Nun haben die Konsequenzen aus der Neuausrichtung in der Energiepolitik die Gemeinde Elbtal erreicht. Im November 2017 nahm die im bayrischen Bad Staffelstein ansässige Firma IBC Solar Kontakt mit der Gemeinde Elbtal auf, um die Voraussetzung zum

Bau eines Solarparks auszuloten. Im Verbund mit Dornburg soll eine derartige Anlage beiderseits der Oberwesterwaldbahn in den Gemarkungen Waldmannshausen und Frickhofen entstehen. Der auf Elbtaler Gebiet gelegene Teil der Photovoltaik-Freiflächenanlagen soll nach jetziger Planung eine Fläche von 6,3ha umfassen, welche mit einer kalkulierten Leistung von ca. 1.000kWh im Jahr etwa 1500 Haushalte mit Strom versorgen und zugleich 2500 Tonnen CO₂ einsparen würde. Für die Errichtung der Anlage lassen sich einige Argumente ins Feld führen. Neben der Versorgung der vier Elbtaler Ortsteile wie umliegender Gemeinden mit erneuerbarer Energie ist dies die umweltfreundliche Installation, so dass die Unterkonstruktion eine Flächenversiegelung verhindert. Gleichsam könnte die Fläche zeitgleich anderen Nutzungsmöglichkeiten, etwa als Weide oder für die Imkerei, zugeführt werden.

Nach intensiven Gesprächen und Beratungen in den zuständigen Gremien beschlossen die Gemeindevertreter in ihrer Sitzung im Dezember 2017 die Einleitung eines Bauleitverfahrens mit Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplans und Aufstellung des Bebauungsplans für den „Solarpark Elbgrund“. Im Rahmen dessen werden u.a. Einschränkungen beim Bahnverkehr genauso überprüft wie mögliche Gefährdungen bei Flora und Fauna. Bei erfolgreichem Abschluss aller Planungsarbeiten können die Bauarbeiten Anfang 2019 beginnen und die Anlage nach etwa drei Monaten den Betrieb aufnehmen. Hiermit hätte die Gemeinde Elbtal ihren Beitrag, so Bürgermeister Joachim Lehnert, ihren Beitrag zu den erneuerbaren Energien geleistet.



BESTATTUNGEN
VOGEL

Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 2559

Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 580995

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de

Annahmestelle in Elbtal:
Familie Fröhlich/Parsche
Telefon 06436 3735

„Und was passiert mit mir?“
Persönliche Wünsche lieber
rechtzeitig festlegen.

Sommerferienaktionen der Bücherei St. Nikolaus Elbtal



• LeseSommer 2018 der Bücherei Elbtal

Diesmal werden sogar drei unterschiedliche Angebote unterbreitet:

1. Kinder des jetzigen 1. und 2. Schuljahres sind die **Bücher-Helden**
2. Kinder des jetzigen 3. – 5. Schuljahres sind die **Leseratten** (finanziert von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm e.V.)
3. Jugendliche ab dem 6. Schuljahr dürfen ihren **Buchdurst** stillen (Projekt des Hessischen Literaturforums im Mousonturm e.V. in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken Rhein-Main-Taunus und mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst)

Für alle drei Angebote gilt:

- der Zeitraum **vom 7. Juni 2018 bis zum 26. August 2018**, also zehn Wochen reiner Lesespaß
- die Anmeldung und Teilnahme ist kostenlos
- lesen kannst du allein, zu zweit, mit mehreren, im Park, am See, im Freibad, im Garten, im Bett, wo auch immer du möchtest
- hast du mindestens **drei Bücher** in dieser Zeit gelesen und auf einer Karte bewertet: dann schnell in der Bücherei abgeben und die Einladung zur Abschlussveranstaltung ist dir sicher

- **Praktische Vorbereitung auf die Radfahrschule im vierten Schuljahr. Eine Aktion der Katholischen öffentlichen Bücherei Elbtal gemeinsam mit der Kreisverkehrswacht Limburg-Weilburg e. V.**



Donnerstag 12. Juli 2018, 10 – 12 Uhr und Montag 16. Juli 2018, 10 – 12 Uhr

auf dem Schulhof der Elbtalschule, Elbtal (Dorchheim) sowie auf Straßen im Bereich Hangenmeilingen

Eingeladen sind Schulkinder der Elbtalschule, die im Schuljahr 2018/2019 die Radfahrausbildung absolvieren sollen.

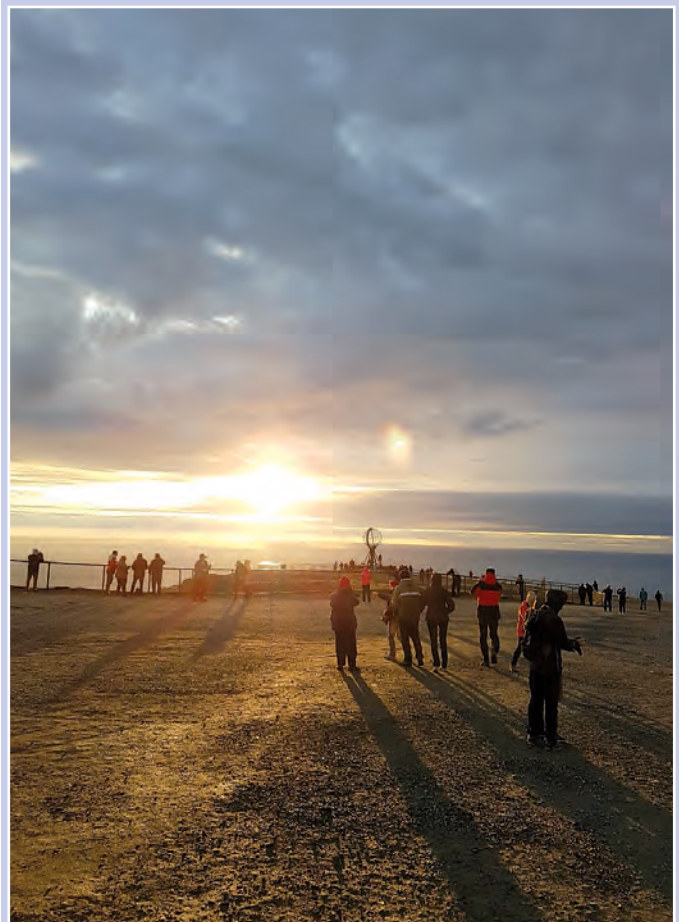
Mit unseren Übungen sollen die Kinder Sicherheit im Umgang mit dem Fahrrad gewinnen. Dazu gehört auch der körperliche Einsatz auf unterschiedlichen Wegen, gezieltes Anhalten und Bremsen bei Gefahr,

Blickführung bei Kurvenfahrt, Einsatz der Gangschaltung in unterschiedlichen Situationen. Die Übungen sollen die Freude am Radfahren fördern.

Anmeldungen gibt es in der Bücherei und sind bis zum **10. Juli** dort abzugeben. Die Anmeldung kann auch per Mail an zimmer-elbtal@t-online.de erfolgen, allerdings muss dann der ausgefüllte Anmeldeabschnitt unterschrieben am **12. Juli** mitgebracht werden.

Weitere Informationen gibt es in der Bücherei im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2, zu den Öffnungszeiten: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr, freitags 17:30 – 18:30 Uhr und sonntags 10:00 – 10:45 Uhr.

LIEBLINGSORTE



Das erste Urlaubsfoto ist da...

Natascha und Ralf Stellmacher aus Hangenmeilingen schreiben uns: Die „Strapazen“, um das Nordkap zu sehen, haben sich gelohnt: Mitternachtssonne und Mond im Einklang!